



## **Bericht und Beschlussempfehlung**

### **des Innen- und Rechtsausschusses**

#### **Entwurf eines Gesetzes zur Änderung der Gemeindeordnung für Schleswig-Holstein und Änderung der Kreisordnung für Schleswig-Holstein**

Gesetzentwurf der Fraktionen von SPD, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, FDP und den Abgeordneten des SSW  
Drucksache 18/201 (neu)

Der Innen- und Rechtsausschuss hat sich mit dem ihm durch Plenarbeschluss vom 28. September 2012 überwiesenen Gesetzentwurf zur Änderung der Gemeindeordnung für Schleswig-Holstein und Änderung der Kreisordnung für Schleswig-Holstein in mehreren Sitzungen befasst. Er schloss eine Beratungen in seiner Sitzung am 14. November 2012 ab.

Einstimmig empfiehlt er dem Landtag die Annahme des Gesetzentwurfs in der Fassung der rechten Spalte der nachfolgenden Gegenüberstellung. Änderungen gegenüber dem Ursprungsgesetzentwurf sind durch Fettdruck kenntlich gemacht.

Barbara Ostmeier  
Vorsitzende



## **Gesetz zur Änderung der Gemeindeordnung für Schleswig-Holstein und Änderung der Kreisord- nung für Schleswig-Holstein**

Der Landtag hat das folgende Gesetz beschlossen:

Gesetzentwurf der Fraktionen von SPD, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, FDP und den Abgeordneten des SSW:

Ausschussvorschlag:

### **Artikel 1 Änderung der Gemeindeord- nung für Schleswig-Holstein**

Die Gemeindeordnung in der Fassung vom 28. Februar 2003 (GVOBl. Schl.-H. S. 57), zuletzt geändert durch Gesetz vom 22. März 2012 (GVOBl. Schl.-H. S. 371), wird wie folgt geändert:

1. § 46 Absatz 9 Satz 4 wird gestrichen.
2. § 76 Absatz 4 Satz 3 wird wie folgt geändert:

„Über die Annahme oder Vermittlung von Spenden, Schenkungen oder ähnlichen Zuwendungen, die über bloße Sachspenden im Wert von 50 Euro hinausgehen, entscheidet die Gemeindevertretung.“

### **Artikel 1 Änderung der Gemeindeord- nung für Schleswig-Holstein**

Die Gemeindeordnung in der Fassung vom 28. Februar 2003 (GVOBl. Schl.-H. S. 57), zuletzt geändert durch Gesetz vom **1. Oktober 2012** (GVOBl. Schl.-H. S. **696**), wird wie folgt geändert:

1. unverändert
2. **§ 76 Abs. 4 wird wie folgt geändert:**

a) **Es wird folgender neuer Satz 4 eingefügt:**

„Abweichend von Satz 3 kann die Gemeindevertretung die Entscheidung über die Annahme oder Vermittlung bis zu von ihr jeweils zu bestimmenden Wertgrenzen auf die Bürgermeisterin oder den Bürgermeister und den Hauptausschuss übertragen.“

b) **Der bisherige Satz 4 wird zu Satz 5 und wie folgt geändert:**

„Über die Annahme oder Vermittlung von Spenden, Schenkungen oder ähnlichen Zuwendungen, die über 50 Euro hinausgehen, erstellt die Bürgermeisterin oder der Bürgermeister jährlich einen Bericht, in welchem die Geber, die Zuwendungen und die Zweckbestimmungen anzugeben sind, und leitet diesen

der Gemeindevertretung zu.“

**Artikel 2**  
**Änderung der Kreisordnung für**  
**Schleswig-Holstein**

Die Kreisordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 28. Februar 2003 (GVOBl. Schl.-H. S. 94), zuletzt geändert durch Gesetz vom 22. März 2012 (GVOBl. Schl.-H. S. 371), wird wie folgt geändert:

§ 41 Absatz 9 Satz 4 wird gestrichen.

**Artikel 2**  
**Änderung der Kreisordnung für**  
**Schleswig-Holstein**

unverändert

**Artikel 3**  
**Änderung der Amtsordnung für**  
**Schleswig-Holstein**

Die Amtsordnung für Schleswig-Holstein (Amtsordnung - AO -) in der Fassung der Bekanntmachung vom 28. Februar 2003 (GVOBl. Sch.-H. S. 112) , zuletzt geändert durch Gesetz vom 22. März 2012 (GVOBl. S. 371, 372), wird wie folgt geändert:

In § 10 Abs. 5 Satz 1 werden das Semikolon und der zweite Halbsatz gestrichen.

**Artikel 3**  
**Inkrafttreten**

Das Gesetz tritt einen Tag nach Verkündung in Kraft.

**Artikel 4**  
**Inkrafttreten**

Das Gesetz tritt am Tag nach seiner Verkündung in Kraft.